

Ⓜ Demnächst erscheint:

Die Spielerin

Roman von

Robert Saudek

Geheftet 4 Mark

Ca. 23 Bogen

Gebunden 5 Mark

Die Geschichte einer Ehe wird hier gezeichnet, in der die beiden Gatten in einem eigenartig wechselnden Verhältnisse zueinander stehen. Eine Spielerin ist Käthe, die, erst beabsichtigt, dann ungewollt, in Arthur Grave Eifersucht geweckt hat und, durch seinen Verdacht gekränkt, vor ihm flieht. Doch der Mann muss sich von seinem Unrecht überzeugen und erkennt in seiner Vereinsamung die Blindheit seines Verdachtes gegen den freundschaftlichen Verkehr seiner Frau mit einem begabten Schriftsteller. Und wie er in nervöser Überreizung zusammenbricht, ist es wiederum Käthe, die zu ihm eilt. Ein gegenseitiges, von der Wehmut der Resignation getragenes Verzeihen nähert die entfremdeten Gatten, denen die allheilende Zeit vielleicht ihr einstmals ungetrübtes Glück wiederbringen wird.

Mit psychologischer Feinheit und Sicherheit sind diese seelischen Konflikte, diese Stimmungen und Nervenschwingungen gezeichnet, mit sachlichem Verständnis, grosser Darstellungskraft werden uns die Bilder aus dem Arbeitsgebiet des Ingenieurs vertraut gemacht. Es ist ein charakteristisches Bild aus dem Berliner Westen und Osten der Gegenwart, aus der Welt der Eleganz und der Arbeit, das der bekannte Erzähler hier entwirft. Der Roman wird sicherlich denselben grossen Erfolg haben, wie die früheren Bücher des Verfassers.

Dresden, September 1910.

Carl Reissner

Bei Vorausbestellung bar mit 40% ∞ Freixemplare 7/6.